

Betrieb der Musik-Insel unter „Pandemiebedingungen“.

Die aktuelle Coronaschutzverordnung für die Musikschulen soll am **13. September 2020** außer Kraft treten und nun bleibt es spannend, ob und welche Veränderungen sie dann bereithält.

Um planen zu können, müssen wir uns vorerst aber an den Richtlinien der aktuellen Verordnung orientieren. Demnach sähe die Betriebsaufnahme der Musik-Insel folgendermaßen aus:

1. Um Ansteckungen zu verhindern, muss im Unterricht laut der aktuellen Coronaschutzverordnung ein Abstand von 2 Metern eingehalten werden (pro Person im Radius in alle Richtungen aus), im Verhältnis zu unserer Raumfläche von 19,76 qm bedeutet dies, dass max. 5 Personen (da ich noch einen zusätzlichen Raumplatz habe, mit mir zusammen 6) drin sein dürfen.

Ausnahme: Ein direkter Verwandter, wäre z.B. ein Geschwisterpaar in der Gruppe, dürften es mit mir 7 Personen sein. Ähnlich im Elternkindkurs, hier geht man von 5 Familien und somit dann aber 10 Personen aus.

In der Affenbande, in der im ersten Quartal Sachunterricht stattfindet, kann erst mal auf das Singen verzichtet werden, somit kann hier eine höhere Teilnehmerzahl gestattet werden. Im Januar kommt hier dann wieder das Singen dazu. Falls sich bis dahin nichts an der Coronasituation ändern sollte, muss die Gruppe dann auch aufgeteilt werden.

2. Durch das Aufteilen der Gruppen verschieben sich die „Optimalzeiten“ der Kurse leider und es kann nicht mehr bei allen Rücksicht auf Mittagsschlaf/ Abendessenszeit etc. genommen werden. Bitte bringt während dieser Zeit Verständnis und Flexibilität hierfür mit. Sobald wir zum Regelbetrieb zurückkehren können, können die Kurse auch wieder zusammengelegt und die Zeiten dadurch optimiert werden.

3. Da nach jeder Unterrichtsstunde ausreichend gelüftet und desinfiziert werden muss, muss eine 15-minütige Pause eingeplant werden. Bitte verlasst deshalb den Garderobenraum nach Unterrichtsende zügig.

4. Durch die Pause muss die Unterrichtsdauer gekürzt werden. Beim Eltern-Kind-Kurs, Flöten und Früherziehung auf 40 Minuten. bei der Affenbande auf 50 Minuten, der Einzelunterricht bleibt bei 30 Minuten, da bei einer Person weniger gelüftet und geputzt werden muss.

5. In der Garderobe besteht für alle Besucher Händewaschpflicht, für die Erwachsenen auch Mundschutzpflicht.

6. Es darf sich nur eine Gruppe in der Garderobe aufhalten. Wer zu früh kommt, muss leider Draußen warten, bis die vorherige Gruppe die Einrichtung verlassen hat und darf die Garderobe erst mit „seiner“ Gruppe betreten. Auch die Toilette darf leider nur noch während der eigenen Unterrichtszeit genutzt werden.

7. Da man Materialien nicht mehr teilen darf, muss nun ein eigenes Mäppchen mit Stiften (keine Filzstifte), Schere und Kleber mitgebracht werden. Bei nicht verzichtbarem Teilen (z.B. bei Instrumenten und Rhythmikmaterialien) müssen beim Wechseln die Hände desinfiziert werden.

8. Während dem Pandemiebetrieb sind leider keine Elternmitmachstunden, Vorführungen, Gemeinschaftsproben etc möglich. Auch das jährliche Weihnachtstheater muss deshalb leider ausfallen- außer es ändert sich noch vorher etwas. Ob das Musical im Juli 2021 live aufgeführt werden kann, ist somit auch noch unklar.

9. Für die Musik-Insel bringt die Pandemie einen herben, finanziellen Einbruch. Im Vergleich zum Vorjahr gehen über die Hälfte der Einnahmen verloren- bei steigenden Betriebskosten. Aus diesem Grunde bin ich gezwungen, die Monatsgebühr während des „Pandemiebetriebes“ um 6 Euro zu erhöhen: 1 Euro für Hygieneartikel und 5 Euro Kursgebühr. Sobald wir zum Regelbetrieb zurückkehren können, wird diese Gebühr aber wieder reduziert!

10. Wer Erkältungssymptome wie Husten, Halsweh und Fieber hat, muss zuhause bleiben. Wer im Kontakt mit einer infizierten Person war, ist umgehend verpflichtet, dies der Musik-Insel zu melden. Für die Dauer der Rückverfolgung der Kontaktkette muss die Musik-Insel dann schließen und den Unterricht per Video weiterführen. Auch im Falle eines zweiten Lockdowns wird es wieder Videounterricht geben müssen.

11. Diese Regelungen gelten bis sich die Coronaschutzverordnung ändert. Über eventuelle Änderungen werden Sie umgehend schriftlich informiert. Da der Verlauf noch unklar ist, kann nun nicht wie gewohnt ein ganzer Jahresplan mit allen Terminen, sondern erst mal nur ein Quartalsplan bis Dezember herausgegeben werden.

Natürlich bringen diese Regeln unangenehme Veränderungen in den Unterrichtsalltag. Bitte haben Sie trotzdem Verständnis und helfen Sie durch das Einhalten der Regeln mit, den Betrieb der Musik-Insel weiterhin zu ermöglichen.

Herzlichen Dank, Nadja Adam.

(bitte ausfüllen und abgeben)

Betrieb der Musik-Insel unter „Pandemiebedingungen“.

Hiermit bestätige ich mit meiner Unterschrift, dass ich die Regeln zum Pandemiebetrieb gelesen habe, damit einverstanden bin und sie entsprechend einhalten werde. Ebenso werde ich dafür Sorge tragen, dass auch mein Kind diese - soweit wie altersentsprechend möglich - einhält.

Konstanz, den: _____

Name/Unterschrift: _____